

KITAs schaden Kindern – Kinder brauchen keine KITA



dgkjf-Symposium am 23.2.2018 in Nymphenburger Str. 166, 80634 München

Wir laden Sie herzlich ein zu diesem spannenden Symposium, bei dem wir dieser Aussage auf den Grund gehen wollen. Die Forschungsergebnisse sind alarmierend. PsychotherapeutInnen dürfen nicht mehr die Augen verschließen. Auch Prävention ist unsere Aufgabe. Zuerst brauchen wir profundes Wissen, dann gilt es die Bedeutung für Gesellschaft und psychische Gesundheit zu reflektieren. Und vielleicht kommen wir zu Forderungen an die Politik wie z. B.:

Im ersten Jahr darf die Mutter beim Kind bleiben, im zweiten Jahr der Vater. Im dritten Jahr arbeiten beide halbtags – mit vollem Erziehungsgeld, Anrechnung als Ausfallzeit für die Rente, Steuerermäßigung, damit das gleiche Netto-Familiengehalt resultiert wie bei kinderlosen Doppelverdiener-Ehepaaren.

9.30 Uhr Begrüßung durch den Präsidenten der deutschen gesellschaft für kinder- und jugendlichenpsychotherapie dgkjf

9.45 Uhr Hediaty Utari-Witt: Bindung - Affektregulation - Strukturbildung und die Bedeutsamkeit der frühen Elternschaft. Die frühe Eltern-Kind-Beziehung aus psychoanalytischer Sicht

10.30 Erika Butzmann: Zu den Risiken der frühen Krippenbetreuung aus kognitionstheoretischer und psychoanalytischer Sicht.

11.15 Kaffeepause

11.30 Hans-Joachim Maaz: Mütterliche und Väterliche Beziehungsqualitäten in der frühen Entwicklung des Kindes

12.15 Diana Schöniger: Und wo bleiben die Alleinerziehenden?

12.45 Podiumsdiskussion und Pressekonferenz: Forderungen an die Politik, die Wirtschaft und die Gesellschaft: Alternativen zur KITA haben Vorrang vor weiterem KITA-Ausbau

13.30 Ende des Symposiums

15 Uhr: Mitgliederversammlung der dgkjf (Einladung erfolgt mit getrennter Post)

➔ Anmeldung nächste Seite

Vorinformation: <http://dgkjf.de/>

Vorab-Aktion: Sie können diese Petition unterschreiben:

<https://www.change.org/p/kitas-schaden-kindern-neue-wissenschaftliche-belege-keine-weiteren-kindertagesst%C3%A4tten>

dgkjf deutsche gesellschaft für kinder- und jugendlichenpsychotherapie und familientherapie

Nymphenburger Str. 155, 80634 München, info@dgkjf.de Tel. 089-20 244 993

Präsident: Dr. Alfred Walter, 1. Vizepräsident Prof. Dr. Dr. Serge Sulz, 2. Vizepräsident Florian Sedlacek

Die ReferentInnen:

Dr. phil. Erika Butzmann erika.butzmann@ewetel.net

Erziehungswissenschaftlerin mit Schwerpunkt der frühen sozial-kognitiven Entwicklung
(Buch: Butzmann, Elternkompetenzen stärken. Bausteine für Elternkurse. München: Reinhardt)
Lehraufträge an der Uni Bremen zwischen 2002 und 2008

Dr. Hans-Joachim Maaz info@hans-joachim-maaz-stiftung.de

Dr.med. Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie/
Psychoanalyse. Vorsitzender des Choriner Instituts für Tiefenpsychologie und psychosoziale Prävention und
der Hans-Joachim Maaz Stiftung Beziehungskultur.

Dr. Diana Schöniger diana.schoeniger@gmx.net

Psychologische Psychotherapeutin München, Promotion Universität Braunschweig, nach Tätigkeit in der
Sucht-Fachambulanz CIPM jetzt niedergelassen

Dr. Hedyaty Utari-Witt hedyatyutari@aol.com

Niedergelassene ärztliche Psychoanalytikerin für Erwachsene, Kinder und Jugendliche, mit abgeschlossener
SKEPT Weiterbildung. Seit mehreren Jahren Seminarleitung: SKEPT (Säuglings-Kleinkind-Eltern-
Psychotherapie) mit Migranteneletern

Anmeldung an dgkijf, Nymphenburger Str. 155, 80634 München, info@dgkijf.de

(Platzvergabe nach Eingang der Anmeldung, max. 75 Teilnehmer)

Titel: Vorname: Nachname:

Evtl. Institution/Arbeitsstelle:

Persönliche Anschrift: Straße:

PLZ: Ort:

Hiermit melde ich mich verbindlich zum KITA-Symposium der dgkijf an.

() Den Unkostenbeitrag in Höhe von 50 Euro buchen Sie bitte von meinem Konto ab.

() kostenfrei als dgkijf-Mitglied oder CIP-Akademie-AusbildungsteilnehmerIn

Kontoinhaber:

Bank, Ort:

IBAN:

BIC:

Ort, Datum:

Unterschrift:

dgkijf deutsche gesellschaft für kinder- und jugendlichenpsychotherapie und familientherapie

Nymphenburger Str. 155, 80634 München, info@dgkijf.de Tel. 089-20 244 993

Präsident: Dr. Alfred Walter, 1. Vizepräsident Prof. Dr. Dr. Serge Sulz, 2. Vizepräsident Florian Sedlacek